

Impressum

Der Oberbürgermeister
Fachbereich Kultur
Landschaftstraße 7 · 30159 Hannover

Kontakt

Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover
Landschaftstraße 7 · 30159 Hannover
Leitung: Friederike Ankele
Redaktion: Janika Millan, Frauke Krüger
Telefon: 0511-168-41167, 0511-168-31021
E-Mail: internationale-kulturarbeit@hannover-stadt.de

Gestaltung: James Poelmann

Druck: www.print24.de

Auflage: 2.000 · Stand: Juni 2025

Der Hiroshima-Gedenkhain

liegt hinter dem Kinderkrankenhaus Auf der Bult
und ist wie folgt zu erreichen:

Linie 6 · Haltestelle Bult / Kinderkrankenhaus

Bus Linien 800 / 128 / 373 / 134

Jeweils Haltestelle Menschingstraße / Kinderkrankenhaus

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

Bitte informieren Sie sich ggf. vor den Veranstaltungen:

www.hannover.de/staedtepartnerschaften-lhh

Facebook: [twincitieshannover](https://www.facebook.com/twincitieshannover)



5. und 6. August 2025

HIROSHIMA-TAG Gedenkveranstaltungen



**HAN
NOV
ER**

Hiroshima-Tag 2025



Am 6. August 2025 jährt sich der verheerende Atombombenabwurf auf Hiroshima zum 80. Mal. Mit dem Hiroshima-Tag erinnern wir in Hannover an den Atombombenabwurf auf unsere japanische Partnerstadt im Jahr 1945, bei dem mehr als 100.000 Menschen ums Leben kamen. Mit dem Gedenken setzen wir ein Zeichen für Frieden, Abrüstung und gegen den Einsatz von Atomwaffen.

Als kollektiven Appel für eine friedliche Zukunft gestalten zahlreiche Vereine, Initiativen, Glaubensgemeinschaften und Engagierte der Friedensarbeit in Kooperation mit der Landeshauptstadt Hannover alljährlich ein gemeinsames Programm. Im Rahmen der offiziellen Gedenkzeremonie im Mahnmal Aegidienkirche wird am Morgen des 6. August die Friedensglocke angeschlagen, ein Geschenk der Partnerstadt Hiroshima aus dem Jahre 1985.

Der Anschlag um Punkt

8:15 Uhr

Programm

Dienstag, 5. August

HIROSHIMA-GEDENKHAIN AUF DER BULT

20:00 Uhr

Am Vorabend zum 80. Jahrestages des Atombombenabwurfs auf Hiroshima lädt das Hiroshima-Bündnis Hannover in den Hiroshima-Hain ein.

80 Jahre und das endlose Leid der Hibakushas
begleitet mit einem künstlerischen Beitrag:
Klangperformance von Jonas Surel und Holger Kirleis

Im Verlauf des Abends werden Kerzen aufgestellt, um an die Opfer des Atombombenabwurfs zu erinnern.
Bitte bringen Sie Kerzen mit.

Hiroshima-Tag – Mittwoch, 6. August

MAHNMAL AEGIDIENKIRCHE

8:00–9:00 Uhr

Gedenkfeier mit Anschlägen der Friedensglocke

Kranzniederlegung durch Oberbürgermeister Belit Onay, Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes
Jugendliche des CVJM Hannover e.V. legen Papierkraniche nieder
Trauer-Teezeremonie, Teemeisterin und Kulturbotschafterin der Stadt Hiroshima, Hiroyo Nakamoto
Anschließend: Einweihung eines Friedenspfahls, Schenkung des Rotary Club Hannover-Eilenriede

MARKTKIRCHE

– vor der Kirche –
14:00–16:00 Uhr

Infostand und Falten von Papierkranichen
mit dem Deutsch-Japanischen Freundschaftskreis Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V.

Origami falten und Haiku schreiben
Deutsch-Japanische Gesellschaft Chado-Kai e.V.

dem Zeitpunkt des Atombombenabwurfs, ist ein starker Moment des Gedenkens und der Mahnung: Ein solches Ereignis darf sich niemals wiederholen!

Ganz besonders freuen wir uns in diesem Jahr über den Besuch des Chores der Elisabeth University of Music aus unserer Partnerstadt Hiroshima, der am Abend des 6. August gemeinsam mit dem Bachchor der Marktkirche Hannover ein Friedenskonzert geben wird sowie über den Besuch einer Delegation aus Hiroshima.

Seit Beginn der Städtepartnerschaft mit Hiroshima am 27. Mai 1983 ist Hannover Mitglied des internationalen Netzwerks Mayors for Peace. Als eine der Vizepräsident- und Exekutivstädte des Bündnisses und Lead City für Deutschland setzt sich Hannover unter der Leitung Hiroshimas mit über 8.000 weiteren Städten aktiv für Frieden und die Abschaffung von Atomwaffen ein.

MARKTKIRCHE

– in der Kirche –
14:00–16:00 Uhr

Klangmeditation mit Uwe Spiekermann

16:45 Uhr

Vorführung des Films „Gebet einer Mutter“
anschließend besteht die Möglichkeit zum Gespräch untereinander und mit der Delegation aus Hiroshima
Deutsch-Japanischer Freundschaftskreis Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V.

19:30 Uhr

Deutsch-Japanisches Friedenskonzert „Friede auf Erden“

Chor der Elisabeth University of Music aus Hiroshima und Bachchor der Marktkirche Hannover

mit multireligiösen Friedensandachten
Haus der Religionen – Prof. Dr. Wolfgang Reinbold, Stadtkirchenverband/Marktkirche – Stadtsuperintendent Rainer Müller-Brandes, Vertreter*innen des Hauses der Religionen
Verlesen von Friedenshaiku auf Deutsch und Japanisch von Dr. Susanne Schieble, Deutsch-Japanische Gesellschaft Chado-Kai e.V.

21:30 Uhr

Gemeinsamer Spaziergang zum Maschteich

MASCHPARK / PARK DER PARTNERSTÄDTE

– Treffpunkt: Rückseite Neues Rathaus, Maschpark –

22:00 Uhr

Aussetzen der Papierlampions auf den Maschteich
„Zum Gedenken an die Verstorbenen des 6.8.1945 und an die Opfer danach“
Deutsch-Japanischer Freundschaftskreis Hannover-Hiroshima-Yukokai e.V.

Weitere Veranstaltungen

8. Juli

Flaggentag

Mit dem Hissen der Flagge des weltweiten Bündnisses der Mayors for Peace appellieren die Bürgermeister für den Frieden an die Staaten der Welt, Atomwaffen endgültig abzuschaffen.

1. August | 18 Uhr | Neues Rathaus | Hodlersaal

Vortrag von Florian Becker:

Ende des Pazifismus? – Artikel 9 auf der Kippe:

Wende in Japans Verteidigungspolitik?

Vortrag und anschließende Diskussion zur Friedensbewegung der Nachkriegszeit mit ihren Akteur*innen sowie Japans Umgang mit „dem Atom“.

(Deutsch-Japanische Gesellschaft Hannover Chado-Kai e.V.
mit dem Mayors for Peace-Büro)

6.–29. August | Basilika St. Clemens

Ausstellung: Little Boy Fat Man

Installationen zum Gedenken an die Opfer des Atombombenabwurfes, mit einer Fotoausstellung, einer Diaprojektion, einer Video-Collage, einem Raum für Reflexion und einer Klanginstallation.
Öffnungszeiten der Installation: Mo.–Fr. 12–18 Uhr | Sa. 14–17 Uhr

Ausstellungseröffnung

6. August | 18 Uhr | Basilika St. Clemens

Im Anschluss gibt es die Gelegenheit, mit den Künstler*innen des Goethe Exils, Anna-Kristina Bauer, Thomas Damm, Andreas Graf, Kai Löffelbein und Mario Wezel ins Gespräch zu kommen.

Hiroshima ist überall

16. August | 18:30 Uhr | Basilika St. Clemens

Der Briefwechsel des Philosophen Günther Anders mit dem Hiroshima-Piloten Claude Eatherly

Mehr Infos zu Ausstellung Little Boy Fat Man

<https://veranstaltung.kath-akademie-hannover.de>

(Katholische Akademie des Bistum Hildesheim)

Kontakadressen

Deutsch-Japanischer Freundschaftskreis

Hannover-Hiroshima-Yukokai e. V.

Herrenhäuser Straße 54 b · 30419 Hannover

www.hannover-hiroshima.de

E-Mail: freundschaftskreis@hannover-hiroshima.de

Deutsch-Japanische Gesellschaft Hannover Chado-Kai e. V.

Dr. Susanne Schieble

Im Maisfeld 20 · 30916 Isernhagen

www.djg-hannover.de

E-Mail: vorstand@djg-hannover.de

Hiroshima-Bündnis Hannover

c/o Heidemarie Dann

Badenstedter Straße 17a · 30449 Hannover

E-Mail: Hiroshima-Buendnis21@web.de

Ueda-Teemeisterin Hiroyo Nakamoto

Offizielle Kulturbotschafterin der Stadt Hiroshima

www.japanische-teezeremonie.de

Evangelisch-lutherische Marktkirche Hannover

Pastor Marc Blessing

Hanns-Lilje-Platz 2 · 30159 Hannover

E-Mail: marktkirche.veranstaltungen@evlka.de

Haus der Religionen

Zentrum für interreligiöse und interkulturelle Bildung e. V.

Böhmerstraße 8 · 30173 Hannover

E-Mail: info@haus-der-religionen.de

CVJM Hannover e.V.

Limbürgstraße 3 · 30159 Hannover

E-Mail: info@cvjm-hannover.de